



Duncker & Humblot, München

Sendungen nach der

Tschechoslowakei

liefern wir ab 15. September
ausnahmslos nur mit

120% Valutazuschlag.

München, 11. September 1922.

Duncker & Humblot.



Preis-Änderung!

Bis auf weiteres betragen die Ordinär-Preise:

Dantes Werke

4.—8. Tausend

Shakespeare

1.—4. Tausend

herausgegeben von Albert Ritter,
mit 16 Vollbildern in Kupferdruck:

M. 280.— kartoniert

M. 350.— geb. in Halbleinen

M. 750.— geb. in Halbleder

M. 2300.— Luxusausg. numeriert in Ganzperg. netto
Ordinär-Preis frei!

M. 2500.— Luxusausg. numeriert in Ganzleder netto
Ordinär-Preis frei!

Dante, Neues Leben . . . in Pappband M. 75.—

Dante, Lyrische Gedichte . . . in Pappband M. 75.—

Dante, Neues Leben und Lyrische Gedichte
in einem Band . . . in Pappband M. 130.—

Dr. Lebede, Im Opernhaus . . . geb. M. 180.—

*) Gelangt Mitte September zur Ausgabe.

Gustav Großer Verlag

Berlin SW 68

Z

Wilhelm Lobsien

Der durch seine echt heimatischen Bücher weit hin bekannt gewordene Dichter begeht am 30. September seinen

50. Geburtstag.

Fraglos werden die Werke dieses Nordmarkdichters in nächster Zeit stärker begehrt.

„Ebba Enevolds Liebe.“ Nordmark-Roman.
Geb. M. 20.—, kart. M. 150.—

„Renate Elvershoi.“ Nordsee-Novellen.
Geb. M. 20.—, kart. M. 80.—, geb. M. 100.—

„Das rote Segel.“ Nordsee-Novellen.
Geb. M. 20.—, kart. M. 80.—, geb. M. 100.—

„Ette Nefkepenn.“ Nordseemärchen.
Geb. M. 20.—, kart. M. 80.—, geb. M. 100.—

Bar 1—9 Stück mit 35%, 10—24 Stück mit 40%, 25—49 Stück mit 42%, 50—99 Stück mit 45%, 100—199 Stück mit 48%, ab 200 mit glatt 50%
1 Postpalet mit glatt 40%.

Es kann beliebig gemischt werden. Bei besonderer Verwendung extra Rabatt.

== Legen Sie unsere Lobsien-Bücher ins Schaufenster? ==

Richard Hermes



Verlag, Hamburg 37

In den Anzeigen über Preis- oder Verlagsänderungen bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser der einzelnen Werke mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Bibliographische Abteilung.

Berein von Verlegern christl. Literatur

Die Not des Verlages und die dadurch erforderlichen Preis-erhöhungen der Bücher sowie die Not des Sortiments, welches mit dem Herauszeichnen des Lagers nicht nachkommen kann, hat die unterzeichneten Mitglieder veranlaßt, ihre Bücher

auf Grundpreise im ungefähren Wert der einstigen Goldmark

einzustellen und die dafür je nach Bedarf nötigen **Teuerungszahlen** im Börsenblatt bekanntzugeben. Rundschreiben der betr. Firmen sind in Vorbereitung, z. T. sind sie schon im Börsenblatt bekanntgegeben. Genauere Mitteilungen folgen, sobald eine außerordentliche Versammlung des Vereins Ende September stattgefunden hat, auf welcher auch über einheitliche Bezugs- und Lieferungsbedingungen verhandelt werden soll.

Altenburg (S.-A.)	Stephan Geibel
Basel	Friedrich Reinhardt
Berlin	Deutsche ev. Buch- und Traktatgesellschaft
—	Buchhandl. d. Berliner ev. Missionsgesellschaft
—	Martin Warnack
—	Fr. Büßgen (Heinrich Beenzen)
Bethel b. Viefeld	Verlagshandlung d. Anstalt Bethel (S. Stamm)
Braunschweig	Hellmuth Wollermann (Wilhelm Maus)
Cassel	F. G. Orden Nachf. (G. m. b. H.)
Gütersloh	E. Bertelsmann, Verlagshandlung
Hamburg	Agentur des Rauhen Hauses, Verlag
—	Ernte-Verlag
Herborn (Dillkreis)	Oranien-Verlag (Carl Orth)
Lahr	Ernst Kaufmann
Leipzig	Gustav Schloßmann's Verlagsbh. (Gustav Fick)
—	H. G. Wilmann
München	Müller & Fröhlich
Nürnberg	Zeitlicherverlag J. Koezle
Schwerin	Fr. Vahn
Stuttgart	Quell-Verlag der G. Gesellschaft
—	F. F. Steinlopf
Wandsbek	Verlagshandlung „Bethel“ (D. H. Dolman)
Wernigerode	Gottlob Koezle
Zwickau	Johannes Herrmann.

Weitere Beitrittserklärungen zu diesem Abkommen werden noch bekanntgegeben.